

9. Leben, Tod und Auferstehung Christi - Gruppenstunde



Teil 1: Video „Blutspende“

Schaut euch das Video „Blutspende“ gemeinsam auf www.glaubenspunkte.de (auch zum Download verfügbar) an.

- Der Kerngedanke des Videos lautet, dass Jesus uns sein Blut gibt und uns damit das Leben schenkt.
- Kennt ihr jemanden oder habt ihr schon einmal selbst Blut gespendet? Was war das für ein Gefühl? Habt ihr schon einmal von anderen Dingen gehört, wo jemand für einen anderen etwas unfassbar Großes eingesetzt hat?

Teil 2: Versuche, von Jesu Tod und Auferstehung zu reden

Erst einmal klingt es ganz einfach: Jesus ist gestorben, damit wir leben können. Tatsächlich aber war es noch nie einfach, Jesu Tod und Auferstehung zu verstehen oder davon zu reden. Seit 2000 Jahren versuchen Christen, den Tod Jesu weiterzuerzählen. Und noch immer suchen wir Christen nach passenden Worten, Bildern, Liedern, Zeichen und anderen Dingen, um das zu tun. Wir sind in den 2000 Jahren damit ganz offensichtlich nicht fertig geworden. Und wir werden damit wohl nie fertig werden. Das, was Jesus getan hat, ist zu groß, um jemals damit fertig zu werden.

Wir wollen ein paar von diesen Versuchen kennen lernen, von Jesu Tod und Auferstehung zu reden. Hier sind mehrere Vorschläge. Die Idee ist, dass jede(r) sich mit genau dem Versuch beschäftigt, der ihn/sie am meisten interessiert. Dabei wird es wahrscheinlich unterschiedlich große Gruppen geben, vielleicht bleiben manche Vorschläge auch ganz unbearbeitet, aber das ist kein Problem. Nehmt euch dafür 20 Minuten Zeit.

Vorschläge (Arbeitsblätter für die jeweiligen Versuche sind unten im Anhang):

1	Michael Card: A Violent Grace (2006)	Lied
2	Chris Tomlin & Matt Redman: The Wonderful Cross (2007)	Lied
3	M. Wendig – Jesus am Kreuz (2009)	Gemälde
4	Lucas Cranach d. Ältere – Kreuzigung Christi (1501)	Gemälde
5	„Fabian“: Gedanken über das Kreuz (modern – Jahr unbekannt)	Gedicht
6	Christa Harnisch: vollbracht (1985)	Gedicht

Gemeinsames Gespräch (eher kurz – möglichst breite Beteiligung schaffen):

- Was hat diese Versuche ausgemacht, von Jesu Tod zu erzählen?
- Was hat euch an diesen Versuchen beeindruckt?

Für Christen sind Tod und Auferstehung Jesu wohl die Hauptsache in der Bibel. An vielen Stellen wird davon geredet. Teilt euch in fünf Gruppen auf und beschäftigt euch mit folgenden Bibeltexten. Eine

Gruppe sollte aus mindestens zwei Personen bestehen. Sind nicht genug Jugendliche da, sollte die Gruppenszahl reduziert werden und die entsprechenden Bibeltexte können dann unberücksichtigt bleiben:

Gruppe 1: Philipper 2,6-11; Kolosser 2,13-15

Gruppe 2: 1. Korinther 15,1-5; 2. Korinther 5,14-15.19-21

Gruppe C: Jesaja 53,2-12

Gruppe D: Römer 3,25-26; Römer 4,25; Römer 8,3-4

Gruppe E: Johannes 3,14-16; 1. Johannes 2,1-2; 1. Johannes 4,10

Die Aufgaben für jede Gruppe findet ihr im Anhang (Zeit: ca. 15 min). Wenn die 15 Minuten Erzählt euch gegenseitig kurz von der Gruppenzeit

Lest nun die Glaubensüberzeugung Nr. 9 der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten.

- Sprecht darüber, was dieser Glaubenspunkt ausdrücken möchte und versucht gemeinsam, den Inhalt in einem Satz zu formulieren.
- Genauso wie das Video von der Blutspende am Anfang oder die Lieder, Gemälde oder Gedichte zum Tod Jesu ist dieser Glaubenspunkt ein Versuch, über den Tod Jesu zu reden. Wo seht ihr Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen all diesen Versuchen?

Teil 3: Mein Versuch, von Jesu Tod und Auferstehung zu reden

Nachdem wir hier verschiedene Versuche kennen gelernt haben, vom Tod Jesu zu erzählen, will ich euch einladen, selbst einen Versuch zu starten. Nehmt euch ein Blatt Papier und fangt an zu schreiben, zu malen, oder sonst etwas, was euch hilft, auszudrücken, was ihr zu diesem Thema gerne ausdrücken würdet. Nehmt euch etwas Zeit dafür (25 Minuten, evtl. mit passender Hintergrundmusik).

Wer gerne möchte, kann am Ende der Zeit die anderen an seinem Versuch teilhaben lassen.

Beendet das Thema mit einem Gebet.

Weiterführendes

Wenn ihr das Thema gerne für euch weiter vertiefen wollt, dann findet ihr auf der Seite www.glaubenspunkte.de noch ein paar nützliche Links und Hinweise.

Björn Schwenger, Juli 2016

Versuch 1: Michael Card – A Violent Grace

Englisch	Deutsch
<p>A mural of memories moves by in a blur His prayers all seem unanswered and unheard His pleading petitions, his loud cries and tears A last reprieve will simply not appear</p> <p>So ruthless, He loves us, So reckless His embrace To show relentless kindness, To a hardened human race The joy that was before Him On the Man of Sorrows' face And by His blood He bought a violent grace</p> <p>Most willing of victims, And with His final breath Destroyed the one who holds the power of death The hate heaped upon Him, scorning all the shame But all for love He died and overcame</p> <p>So ruthless, He loves us, So reckless His embrace To show relentless kindness, To a hardened human race The joy that was before Him On the Man of Sorrows' face And by His blood He bought a violent grace</p> <p>In all of time no one had ever heard And to the world the thought seemed so absurd Beyond their wildest dreams no one could ever tell Of a high priest who would sacrifice Himself</p> <p>So ruthless, He loves us, So reckless His embrace To show relentless kindness, To a hardened human race The joy that was before Him On the Man of Sorrows' face And by His blood He bought a violent grace</p>	<p>Ein Wandbild von Erinnerungen zieht verschwommen vorbei Seine Gebete scheinen alle unbeantwortet und unerhört Seine flehenden Bitten, sein lauten Schreie und Tränen Eine Begnadigung wird es nicht geben</p> <p>So unbarmherzig liebt er uns, so leichtfertig ist seine Umarmung Den verhärteten Menschen solch schonungslose Freundlichkeit zu zeigen Die Freude auf das, was kommt, lag auf dem Gesicht des leidenden Gottesknechts Und durch sein Blut erkaufte er eine gewaltvolle Gnade</p> <p>Völlig bereit, Opfer zu bringen, und mit seinem letzten Atemzug Zerstörte er denjenigen, der die Macht des Todes hat Der Hass häufte sich auf ihm, der Schande wegen verspottet Doch um der Liebe willen starb er und wurde Sieger.</p> <p>So unbarmherzig liebt er uns, so leichtfertig ist seine Umarmung Den verhärteten Menschen solch schonungslose Freundlichkeit zu zeigen Die Freude auf das, was kommt, lag auf dem Gesicht des leidenden Gottesknechts Und durch sein Blut erkaufte er eine gewaltvolle Gnade</p> <p>Noch nie hat jemand davon gehört Und für die Welt wirkt dieser Gedanke so absurd. Über seine kühnsten Träume hinaus hätte sich niemand vorstellen können, dass ein Hohepriester sich selbst opfert.</p> <p>So unbarmherzig liebt er uns, so leichtfertig ist seine Umarmung Den verhärteten Menschen solch schonungslose Freundlichkeit zu zeigen Die Freude auf das, was kommt, lag auf dem Gesicht des leidenden Gottesknechts Und durch sein Blut erkaufte er eine gewaltvolle Gnade</p>

Leitfragen:

- Was macht diesen Versuch, den Tod Jesu zu erzählen, aus?
- Inwieweit beeindruckt euch dieser Versuch, den Tod Jesu zu erzählen?

QR-Code (Youtube) zum Anhören:



Versuch 2: Chris Tomlin & Matt Redman – The Wonderful Cross

Englisch	Deutsch
When I survey the wondrous cross On which the Prince of Glory died My richest gain I count but loss And pour contempt on all my pride	Wenn ich das verwunderliche Kreuz betrachte An dem der Prinz der Herrlichkeit starb Erachte ich meinen größten Gewinn nur als Verlust Und schütte Verachtung auf all meinen Stolz
See from his head, his hands, his feet Sorrow and love flow mingled down Did ever such love and sorrow meet Or thorns compose so rich a crown	Sieh doch, wie von seinem Kopf, seinen Händen, seinen Füßen Leid und Liebe vermischt herabfließen Haben sich solche Liebe und solches Leid je getroffen Oder haben Dornen je solch eine Krone gebildet?
O the wonderful cross, O the wonderful cross Bids me come and die and find that I may truly live O the wonderful cross, O the wonderful cross All who gather here by grace draw near and bless Your name	Oh das wunderbare Kreuz, oh das wunderbare Kreuz Ruft mich, zu kommen und zu sterben und zu finden, dass ich wahrhaft leben kann Oh das wunderbare Kreuz, oh das wunderbare Kreuz Alle, die sich hier versammeln, werden von der Gnade gezogen und loben deinen Namen
Were the whole realm of nature mine That were an offering far too small Love so amazing, so divine Demands my soul, my life, my all	Wenn auch das ganze Reich der Natur mir gehörte, wäre es doch eine viel zu kleine Gabe Liebe, die so erstaunlich, so göttlich ist Fordert meine Seele, mein Leben, alles.
And the beauty and the shame in the glory of His name Oh the wonderful cross	Und die Schönheit und die Schande In der Herrlichkeit seines Namens Oh, das wunderbare Kreuz

QR-Code (Youtube) zum Anhören:



Leitfragen:

- Was macht diesen Versuch, den Tod Jesu zu erzählen, aus?
- Inwieweit beeindruckt euch dieser Versuch, den Tod Jesu zu erzählen?

Versuch 3: M. Wendig – Jesus am Kreuz



Leitfragen:

- Was macht diesen Versuch, den Tod Jesu zu erzählen, aus?
- Inwieweit beeindruckt euch dieser Versuch, den Tod Jesu zu erzählen?



Versuch 4: Lucas Cranach d. Ältere – Kreuzigung Christi



Leitfragen:

- Was macht diesen Versuch, den Tod Jesu zu erzählen, aus?
- Inwieweit beeindruckt euch dieser Versuch, den Tod Jesu zu erzählen?



Versuch 5: „Fabian“ – Gedanken über das Kreuz

Gedanken über das Kreuz

Was anbefohlen, anvertraut,
ins Herz gelegt und angestaut,
gewinnt Gestalt, wird in mir laut:

Ich steh' auf den Dächern, bekenne den Einen
und ihr, die ihr's mitkriegt, würdet wohl weinen,
würdet ihr einsehen, worum es hier geht!
Doch jeder hört es und keiner versteht.
Und keiner erkennt, obwohl's jeder sieht!

Die Welt will das Kreuz gerne missversteh'n.
Und „Jesus war nur ein Mensch unter vielen,
mit Größenwahnsinn und krassen Ideen“.
Ihr seht das Kreuz und blickt nicht den Sinn.
Denk' länger, sei ehrlich, schau nochmal hin!

Es ist nur ein Gott und ein Weg zu Ihm!
Der Weg ist Sein Sohn, der kam, uns zu dienen.
Wie unverdient, doch von vielen verachtet.
Denk nach: Er wurde für dich geschlachtet!

Entmachtet hat Jesus den Tod am Kreuz,
missachtete jedes Naturgesetz
und blieb nicht im Grab – ich verkündige stolz:
Er hat sich zurück auf den Thron gesetzt!

Wirklich würdig ist einer nur.
Er ging den Weg des Leides allein.
Und würd' ich dich fragen, was sagst du mir?
Gott würde gern Dein Retter sein!

Leitfragen:

- Was macht diesen Versuch, den Tod Jesu zu erzählen, aus?
- Inwieweit beeindruckt euch dieser Versuch, den Tod Jesu zu erzählen?



vollbracht

seht – er stirbt am bereiteten galgen
zerschlagener, zerstocheener, zerschundener
leib eines menschen
mörderisch die strahlen
der sonne
die er gehängt ins firmament

eben verklungen
das fluchen zu seiner linken
ihr hunde verdammte
hol euch der teufel
und seine worte
vater vergib

qualvoll zuckten
durchlöcherte hände und füße
genagelt von bestien
die er bestimmt
zu menschen
im paradies

eben verklungen
das gellende geifern
das lästern
seht – das ist ein gott
steig herab

seht – er stirbt
allein
verlassen haben ihn alle
selbst der
an den seine seele sich
hängt
warum
markerschütterndster
entsetzlichster schrei
wie aus millionen
kehlen
die je ihn schrein
alles konnte er tragen
nur dies
gott
mein gott
warum
endlich
er stirbt
zerschlagener
zerstocheener
zerschundener
leib eines menschen
gehängt in den zenit der geschichte
stunde der menschheit
es ist vollbracht
das ist ein gott
unendlicher
tod eines endlichen menschen
unmenschlicher tod
meiner

Leitfragen:

- Was macht diesen Versuch, den Tod Jesu zu erzählen, aus?
- Inwieweit beeindruckt euch dieser Versuch, den Tod Jesu zu erzählen?

¹ Christa Harnisch, in: Carsten Peter Thiede (Hrsg.): Christliche Literatur des 20. Jahrhunderts. Band I (1985), S. 29 f.

Aufgabenblatt für Bibeltexte

1. Lest den angegebenen Text zwei Mal aufmerksam durch.
2. Sprecht miteinander darüber, was ihr vom Text versteht und was ihr nicht versteht.
3. Versucht gemeinsam, die Aussagen im Text mit den zuvor besprochenen Versuchen zu verbinden, vom Tod Jesu zu erzählen.
4. Bereitet euch darauf vor, den anderen von eurer Gruppenzeit zu erzählen:
 - a. Inhalt eures Bibeltextes
 - b. Zuordnungen zu den bereits besprochenen Versuchen oder eure Diskussion darüber

Aufgabenblatt für Bibeltexte

1. Lest den angegebenen Text zwei Mal aufmerksam durch.
2. Sprecht miteinander darüber, was ihr vom Text versteht und was ihr nicht versteht.
3. Versucht gemeinsam, die Aussagen im Text mit den zuvor besprochenen Versuchen zu verbinden, vom Tod Jesu zu erzählen.
4. Bereitet euch darauf vor, den anderen von eurer Gruppenzeit zu erzählen:
 - a. Inhalt eures Bibeltextes
 - b. Zuordnungen zu den bereits besprochenen Versuchen oder eure Diskussion darüber

Aufgabenblatt für Bibeltexte

1. Lest den angegebenen Text zwei Mal aufmerksam durch.
2. Sprecht miteinander darüber, was ihr vom Text versteht und was ihr nicht versteht.
3. Versucht gemeinsam, die Aussagen im Text mit den zuvor besprochenen Versuchen zu verbinden, vom Tod Jesu zu erzählen.
4. Bereitet euch darauf vor, den anderen von eurer Gruppenzeit zu erzählen:
 - a. Inhalt eures Bibeltextes
 - b. Zuordnungen zu den bereits besprochenen Versuchen oder eure Diskussion darüber

Aufgabenblatt für Bibeltexte

1. Lest den angegebenen Text zwei Mal aufmerksam durch.
2. Sprecht miteinander darüber, was ihr vom Text versteht und was ihr nicht versteht.
3. Versucht gemeinsam, die Aussagen im Text mit den zuvor besprochenen Versuchen zu verbinden, vom Tod Jesu zu erzählen.
4. Bereitet euch darauf vor, den anderen von eurer Gruppenzeit zu erzählen:
 - a. Inhalt eures Bibeltextes
 - b. Zuordnungen zu den bereits besprochenen Versuchen oder eure Diskussion darüber

Aufgabenblatt für Bibeltexte

1. Lest den angegebenen Text zwei Mal aufmerksam durch.
2. Sprecht miteinander darüber, was ihr vom Text versteht und was ihr nicht versteht.
3. Versucht gemeinsam, die Aussagen im Text mit den zuvor besprochenen Versuchen zu verbinden, vom Tod Jesu zu erzählen.
4. Bereitet euch darauf vor, den anderen von eurer Gruppenzeit zu erzählen:
 - a. Inhalt eures Bibeltextes
 - b. Zuordnungen zu den bereits besprochenen Versuchen oder eure Diskussion darüber

Glaubensüberzeugung Nr. 9 der Freikirche der STA

Leben, Tod und Auferstehung Jesu Christi

Das Leben Christi im vollkommenen Gehorsam gegenüber dem Willen Gottes, sein Leiden, sein Tod und seine Auferstehung sind das einzige Mittel, die Sünde des Menschen zu sühnen. Wer diese von Gott bewirkte Versöhnung im Glauben annimmt, hat das ewige Leben. Die ganze Schöpfung kann so die unendliche und heilige Liebe des Schöpfers besser verstehen. Diese vollkommene Versöhnung erweist die Gerechtigkeit des Gesetzes Gottes und offenbart Gottes Güte. Dadurch wird unsere Sünde verurteilt und zugleich ein Weg zu ihrer Vergebung geöffnet. Christi stellvertretender Tod hat sühnende, versöhnende und umwandelnde Wirkung. Christi Auferstehung verkündet Gottes Triumph über die Mächte des Bösen und sichert allen, die sich versöhnen lassen, endgültigen Sieg über Sünde und Tod am Ende der Weltzeit zu. In seiner Auferstehung wird offenbar, dass Christus der Herr ist. Vor ihm werden einst alle im Himmel und auf Erden ihre Knie beugen.